



Ihr Experte für  
Garten & Landschaft

**KUNDENINFORMATION** von ihrem Landschaftsgärtner

# Pflegehinweise für Terrassen aus Bambus



Sehr geehrte Kundschaft, mit zunehmender Beliebtheit erfreuen sich Terrassen aus Bambus als Alternative zu diversen Harthölzern. Bambus verleiht ihrer Terrasse eine wohnliche Atmosphäre, mit unvergleichlichem Aussehen. Unsere Terrassendielen sind aus Hochlandbambus der extrem stark verdichtet und unter Zugabe von Leim und Phenolharzen gebunden wird. Dieses Verfahren ist mit Abstand die beste Herstellungsmethode. Dabei entsteht eine sehr witterungsbeständige sowie durch hohe Form- und Farbstabilität auszeichnende Bambus-Terrassendiele. Sie ist zum Vergleich zu allen Hartholzarten ökologisch unbedenklich und CO<sub>2</sub> positiv. Bambus besitzt zum Vergleich zu Tropenhölzern eine hohe Nachhaltigkeit. Dabei erreicht die Bambus Terrassendiele eine Haltbarkeitsklasse 1+ und ist somit jeder Hartholzart überlegen. Des weiteren zeichnet sich Bambus durch eine hohe Widerstandsfähigkeit gegen Insekten und Pilze aus.



Ein fachgerechter Aufbau ist auch für Bambus der Grundstein für ein langlebiges und ansehnliches Erscheinungsbild. Nach unserer Erfahrung ist es auch nach Jahren bei den von uns erstellten Bambus Belägen noch zu keiner Rissbildung gekommen. Terrassen aus Bambus benötigen nur geringe Pflege, wenn diese mit dem fachgerechten Gefälle für den Wasserablauf verbaut worden sind.

**Erstpflege spätestens 3-4 Wochen nach der Verlegung:** Bambusholz reinigen. Am bestem mit neutraler Seife (wir empfehlen hier die Produkte von Frosch), ein Besen oder Mop und warmes Wasser. Der Einsatz eines Hochdruckreinigers ist mit sehr geringem Druck ca. 50-80 Bar, sowie ein großer Abstand der Lanze zum Bambusholz (mindestens 30-40 cm) ebenfalls möglich. Nach dem Abtrocknen des Bambusholzes ist dieses mit einem speziellem Bambus-Pflegeöl zu behandeln. (Produkt Woca). Dies geschieht am bestem mit einem weichem breitem Pinsel oder Quast. 2,5 Liter Bambus-Pflegeöl reichen für ca. 30m<sup>2</sup>.

Auch Bambus Beläge vergrauen nach einiger Zeit, allerdings nicht so stark wie Harthölzer. Wem das nicht gefällt, der kann seine Terrasse 1-mal im Jahr ölen. Auch hier sollte der Bambus wie bei der Erstpflege beschrieben gereinigt werden. Ist das Holz einer älteren Bambus-Terrasse schon länger nicht gepflegt worden, sowie bei stark verschmutzten Belägen eignet sich hervorragend ein Silizium-Carbid-Besen, der ebenfalls kleine hoch stehende Bambusfasern entfernt und die Oberfläche des Bambusholzes glättet. Nach dem Abtrocknen der Oberfläche erfolgt dann wieder das Ölen mit einem Bambus-Pflegeöl. Danach sieht Ihr Bambusholz aus wie am ersten Tag. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen wie immer gerne zur Verfügung.

Garten- und Landschaftsbau  
Norbert Mähler, Auf dem Kamp 12 b  
47533 Kleve-Reichswalde  
Tel:02821-48160  
Fax:02821-47732  
Mail: [info@galabau-maehler.de](mailto:info@galabau-maehler.de)

